

Krepper, Brigitte

Von: Schindler, Josef
Gesendet: Mittwoch, 27. November 2019 07:52
An: Borgmann, Richard
Betreff: WG: Ausbau Kastanienallee Seppenrade

Von: Einwender B

Gesendet: Mittwoch, 27. November 2019 06:59 **An:**
Borgmann, Richard
Cc: info
Betreff: Ausbau Kastanienallee Seppenrade

FB3
r.f.a.l.O.
u.w. Vyanlang
D 27/11

Sehr geehrter Herr Borgmann,
unter Berücksichtigung der Sicherheit von Kindern und Fußgängern (sowie der Kosten) schlage ich folgenden Kompromiss vor:

Beschluss der Ausbauplanung mit beidseitigem Gehweg von 1,5 m Breite.

- 1.) Teilweise Umsetzung des Beschlusses zum heutigen Zeitpunkt (1. Baustufe): Ausbau der Fahrbahn und des östlichen Gehwegs. Damit Sicherheit und Nutzungsmöglichkeit insbesondere für Rollstühle, Rollatoren und ggf. Kinder mit Fahrrad bis 10 Jahre auf gepflastertem Gehweg.
- 2.) Beibehaltung des „Trampelpfades“ (bei gelegentlicher Wartung und „Nachschottern“) auf der Westseite der Straße auf unbestimmte Zeit (bis zum Abräumen aller dann ggf. abgestorbenen Bäume). Damit verbunden die Bitte an die Bewohner den Grünstreifen minimal zu pflegen und größere Schäden im Schotter zu melden. Danach dann in vielleicht 10 oder 20 Jahren Ausbau gemäß Plan in einer 2. Baustufe.

Bitte prüfen Sie diesen Vorschlag und geben ihn an den zuständigen Ausschuss weiter.

Bei „normaler Witterung“ wäre die Nutzung des „Trampelpfades“ auf der Westseite (sicherer Weg zum Kindergarten, weiter nach Süden zum Sportplatz etc.) damit weiterhin möglich und sinnvoll. Die Bürger haben die freie Auswahl welchen der beiden Gehwege sie nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Einwender B